

05.04.2017 - 16:45 Uhr

Media Service: Roche-Konkurrent zieht in New York vor Gericht

Zürich (ots) -

Der russische Roche-Rivale Biocad erhebt schwere Vorwürfe gegen die Basler. Roche soll russische Ärzte für die Abgabe von Roche-Medikamenten bezahlt haben. Die Rede ist von einer «endlosen» Liste von «illegalen Kickback-Zahlungen». Dieses System sei von Roche-Managern in Moskau gefördert worden. Darüber berichtet die «Handelszeitung» in ihrer aktuellen Ausgabe.

Biocad stützt die Vorwürfe auf Unterlagen, die ein Whistleblower den Russen im letzten September zur Verfügung stellte. Laut den Unterlagen sei die Roche-Zentrale in Basel über die vermeintlich illegalen Praktiken in Russland informiert gewesen, habe die Missstände aber geduldet. Die Zustände hielten bis heute an, klagt das Biotech-Unternehmen.

Biocad ist der ärgste Roche-Widersacher in Russland und ein Darling von Kreml-Chef Wladimir Putin. Roche weist sämtliche Vorwürfe zurück. «Die Anschuldigungen von Biocad gegenüber Roche entbehren jeder Grundlage», sagt Konzernsprecherin Ulrike Engels zur «Handelszeitung». Der Konzern reagiert mit einer Gegenklage.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel. 043 444 57 77

Neu ab 10. April: Tel. 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100801084> abgerufen werden.